



Name/Bürgerrecht und Erwachsenenschutzrecht

Revision Zivilstandsverordnung (ZStV) & Verordnung über die Gebühren im Zivilstandswesen (ZStGV) per 1.1.2013



Inhalt

- I. Name und Bürgerrecht
- II. Erwachsenenenschutzrecht
- III. Gebühren
- IV. Materialien
- V. Anwendungsbeispiele



I. Name und Bürgerrecht



I. Name und Bürgerrecht (Eheschliessung)

Sue Blanc
von Lausanne

Peter Schwarz
von Bern



Nach
Eheschliessung:

Sue Blanc & *Peter Schwarz*
Sue Blanc & *Peter Blanc*
Sue Schwarz & *Peter Schwarz*
von Lausanne von Bern

→ Bestimmung, welchen Ledignamen
Kinder tragen sollen (Art. 12 ZStV)
} Namensklärung vor der
Trauung (Art. 12 ZStV)



I. Name und Bürgerrecht (Eingetragene Partnerschaft)

Tina Meier
von Solothurn

Celine Grand
von Genf

John Berger
von Glarus

Paul Müller
von Zürich



Nach Eintragung
der Partnerschaft:

Tina Meier & Celine Grand
Tina Meier & Celine Meier
Tina Grand & Celine Grand
von Solothurn von Genf

Namenserklärung vor
Beurkundung der
eingetr. Partnerschaft
(Art. 12a ZStV)

John Berger & Paul Müller
John Berger & Paul Berger
John Müller & Paul Müller
von Glarus von Zürich



I. Name und Bürgerrecht

(Kinder miteinander verheirateter Eltern)

- 1. *Sue Blanc* & *Peter Schwarz*
- 2. *Sue Blanc* & *Peter Blanc*
- 3. *Sue Schwarz* & *Peter Schwarz*
von Lausanne von Bern



Bei Geburt:

- 1. *Max und Heidi Blanc* von Lausanne **oder**
Max und Heidi Schwarz von Bern
- 2. *Max und Heidi Blanc* von Lausanne
- 3. *Max und Heidi Schwarz* von Bern

Gemäss Namensbestimmung bei Eheschliessung (Art. 37 Abs. 1 ZStV) oder mit Geburtsmeldung des 1. Kindes (Art. 37 Abs. 2 u. 3 ZStV)

Gemäss Namenserklärung bei Eheschliessung (Art. 37 Abs. 1 ZStV)



I. Name und Bürgerrecht (Kinder nicht miteinander verheirateter Eltern)

Sue Blanc
von Lausanne

Peter Schwarz
von Bern



Bei Geburt:

Max und Heidi Blanc →
von Lausanne

Ledigname der Mutter
(Art. 270a Abs. 1 ZGB u. Art.
37a Abs. 1 ZStV)



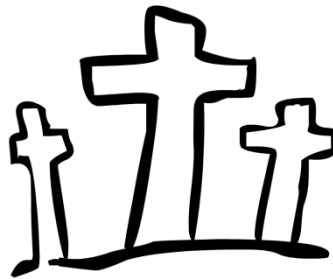
Mittels Namensklärung innert einem
Jahr seit gemeinsamer elterlicher
Sorge od. alleiniger elterlicher Sorge
des Vaters :

Max und Heidi Schwarz →
von Bern

Namenserklärung auf
Ledigname des Vaters
(Art. 37a Abs. 2 u. 3 ZStV)



I. Name und Bürgerrecht (Nach Auflösung der Ehe oder Partnerschaft)



Name bei Eheschliessung
od. Eintragung der
Partnerschaft geändert:

Namenserklärung nach Art. 30a
oder 119 ZGB oder nach Art. 30a
PartG:

Erklärung, wieder
Ledignamen tragen zu
wollen (Art. 13 u. 13a ZStV):

Sue Schwarz	->	Sue Blanc
Peter Blanc	->	Peter Schwarz
Tina Grand	->	Tina Meier
Celine Meier	->	Celine Grand
John Müller	->	John Berger
Paul Berger	->	Paul Müller



I. Name und Bürgerrecht (Namenserklärungen nach Übergangsrecht)

Unbefristet ab 1.1.2013

- Der Ehegatte, der vor dem 1.1.2013 die Ehe geschlossen hat und seinen Namen bei der Eheschliessung geändert hat, kann jederzeit erklären, dass er wieder seinen Ledignamen tragen will (Art. 8a SchIT ZGB i.V.m. Art. 14a ZStV)

Voraussetzungen:

- Die Ehe wurde vor dem 1.1.2013 geschlossen
- Die Ehe besteht noch im Zeitpunkt der Namenserklärung



I. Name und Bürgerrecht (Namenserklärungen nach Übergangsrecht)

Befristet vom 1.1.2013 bis 31.12.2013

- Eltern, die aufgrund einer Erklärung nach Art. 8a SchIT ZGB keinen gemeinsamen Familiennamen mehr führen, können erklären, dass das Kind den Ledignamen des Elternteils erhält, der diese Erklärung abgegeben hat (Art. 13d Abs. 1 SchIT ZGB i.V.m. Art. 14b ZStV)

Voraussetzungen:

- Erklärung nach Art. 8a SchIT ZGB
- Die Ehe besteht noch im Zeitpunkt der Namenserklärung
- Das Kind ist noch minderjährig
- Zustimmung des über zwölfjährigen Kindes



I. Name und Bürgerrecht (Namenserklärungen nach Übergangsrecht)

Befristet vom 1.1.2013 bis 31.12.2013

- Nicht miteinander verheiratete Eltern, die wünschen, dass ihr Kind den Ledignamen des Vaters trägt (Art. 13d Abs. 2 SchIT ZGB i.V.m. Art. 14b ZStV)

Voraussetzungen:

- Eltern sind nicht miteinander verheiratet
- Gemeinsame elterliche Sorge oder alleinige elterliche Sorge beim Vater
- Das Kind ist noch minderjährig
- Zustimmung des über zwölfjährigen Kindes



I. Name und Bürgerrecht (Namenserklärungen nach Übergangsrecht)

Befristet vom 1.1.2013 bis 31.12.2013

- Partner oder Partnerinnen, die ihre Partnerschaft vor dem 1.1.2013 eintragen liessen und den Ledignamen der einen Partnerin oder des einen Partners als gemeinsamen Namen tragen wollen (Art. 37a PartG i.V.m. Art. 14b ZStV)

Voraussetzung:

- Partnerschaft vor 1.1.2013 eingetragen



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Bundesamt für Justiz BJ
Direktionsbereich Privatrecht
Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen EAZW

II. Erwachsenenschutzrecht



Errichtung eines Vorsorgeauftrages (Art. 361 ZGB)



Hinterlegung



II. Erwachsenenschutzrecht (Vorsorgeauftrag, VA)



Antrag auf Eintragung der
Tatsache der Errichtung
eines VA und dessen
Hinterlegungsortes (Art. 361
Abs. 3 ZGB)



Zivilstandsamt

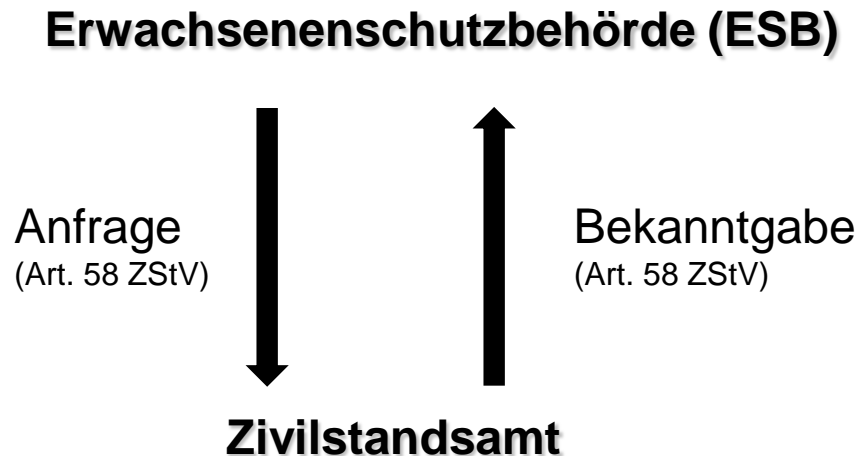
- Prüfen der Personalien der antragstellenden Person
- Prüfen, ob deren Personendaten abrufbar sind (evt. Rückerfassung (Art. 93 Abs. 1 Bst. d ZStV) oder Neuaufnahme (Art. 15a Abs. 2bis ZStV))
- Eintragung der Tatsache der Errichtung eines Vorsorgeauftrages und dessen Hinterlegungsortes im Personenstandsregister (Art. 8 Bst. k Ziff. 1 u. 23a ZStV)



Person X
Dauernd
urteilsunfähig



II. Erwachsenenenschutzrecht (dauernd urteilsunfähig)



- Prüfen, ob Person Tatsache der Errichtung eines VA und dessen Hinterlegungsort im Personenstandsregister eintragen liess
- Erstellung einer entsprechenden Bestätigung an die ESB



II. Erwachsenenenschutzrecht (dauernd urteilsunfähig)

Person X
Dauernd
urteilsunfähig



Erwachsenenschutzbehörde (ESB)

Meldung
(Art. 42 Abs. 1
Bst. c ZStV)

Anordnung einer Massnahme (Art. 449c ZGB):

- Umfassende Beistandschaft
- Wirksamkeit eines Vorsorgeauftrages

Zivilstandsamt

Eintrag im Personenstandsregister (Art. 8 Bst. K Ziff. 2 ZStV)

Meldung
(Art. 49 Abs. 1
Bst. d ZStV)

**Gemeindeverwaltung des Wohnsitzes
oder Aufenthaltsortes**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Bundesamt für Justiz BJ
Direktionsbereich Privatrecht
Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen EAZW

III. Gebühren



III. Gebühren (Namenserklärung)

Gebührenfrei:

- Namenserklärung vor der Trauung im Rahmen des Ehevorbereitungsverfahrens (Art. 12 Abs. 1 u. 2 ZStV)
- Namenserklärung vor der Beurkundung der eingetragenen Partnerschaft im Rahmen des Vorverfahrens (Art. 12a Abs. 1 u. 2 ZStV)
- Zustimmung des Kindes, welches das zwölfte Altersjahr vollendet hat, zu seiner Namensänderung infolge einer von den Eltern abgegebenen Namenserklärung (Art. 37b ZStV)



III. Gebühren (Namenserklärung)

Gebühr von Fr. 75.00:

- Namenserklärung, die durch eine Person alleine rechtsverbindlich abgegeben wird: z.B. nach Auflösung der Ehe/Partnerschaft od. Wiederannahme des Ledignamens (Art. 13, 13a od. 14a ZStV i.V.m. ZStGV Anhang 1, II. Ziff. 4.2, 4.5 od. 4.7)
- Namenserklärung, die einer beidseitigen Erklärung bedarf, wenn die Erklärenden gemeinsam auf dem Zivilstandsamt erscheinen: z.B. Namenserklärung vor der Trauung, wenn sie unabhängig vom Ehevorbereitungsverfahren gemeinsam abgegeben wird (Art. 12, 12a od. 14b ZStV i.V.m. ZStGV Anhang 1, II. Ziff. 4.1, 4.4, 4.7 od. 4.8)



III. Gebühren (Namenserklärung)

Gebühr von Fr. 60.00:

- Namenserklärung, die einer beidseitigen Erklärung bedarf, wenn die Erklärenden nicht gleichzeitig auf dem Zivilstandsamt erscheinen, pro erklärender Person: z.B. Namenserklärung vor der Trauung, wenn sie unabhängig vom Ehevorbereitungsverfahren einzeln abgegeben wird (Art. 12, 12a od. 14b ZStV i.V.m. ZStGV Anhang 1, II. Ziff. 4.1, 4.4, od. 4.8)



III. Gebühren (Namenserklärung)

Die Gebühr für die Namenserklärung umfasst insbesondere folgende Leistungen:

- Entgegennahme der Namenserklärung inklusive allfällige Beratung, Überprüfung der Personalien der betreffenden Person und deren Daten im Personenstandsregister
- Verarbeitung der Namenserklärung im Personenstandsregister sowie allfällige Anbringung einer Randanmerkung im Geburtsregister gem. Art. 98 Abs. 1 Ziff. f ZStV

Es ist nicht zulässig, zusätzlich eine Gebühr von Fr. 30.00 gestützt auf ZStGV Anhang 1, I. Ziff. 3.4 in Rechnung zu stellen!



III. Gebühren (Vorsorgeauftrag)

Gebühr von Fr. 75.00:

- Die Eintragung der Tatsache, dass eine Person einen Vorsorgeauftrag errichtet hat, und die damit verbundene Eintragung des Hinterlegungsortes.
- Die Änderung des Eintrags
- Die Löschung des Eintrags

(Art. 23a ZStV i.V.m. ZStGV Anhang 1, V. Ziff. 23)



IV. Materialien



IV. Materialien

Für Zivilstandsbehörden

- Rechtliche Grundlagen: ZGB, ZStV und ZStGV
- Kommentar zur Revision der ZStV und ZStGV (Name und Bürgerrecht sowie Erwachsenenschutz)
- Weisungen
- Prozesse

Abrufbar unter: www.eazw.admin.ch



IV. Materialien

Für Private

- Merkblatt über die Namensführung bei Eheschliessung
- Merkblatt über die Namensklärungen nach Schweizer Recht
- Merkblatt über die Namensführung bei Eintragung der Partnerschaft
- Merkblatt zum Vorsorgeauftrag
- FAQ zu Name und Bürgerrecht ab 1.1.2013
- Hilfsformular Namensführung ab 1.1.2013 (Eheschliessung und Kinder)
- Anwendungsbeispiele Name und Bürgerrecht ab 1.1.2013

Abrufbar unter: www.eazw.admin.ch



V. Anwendungsbeispiele

(siehe Handout)



Noch Fragen?

